

Anmeldung

Für die Fachtagung können Sie sich online anmelden unter:
www.ostfalia.de/ilm/forum

Studenten (ohne Mittagessen)	0 €
Studenten (mit Mittagessen)	10 €
Dozenten und Mitarbeiter der Ostfalia (mit Mittagessen)	20 €
Fachbesucher (mit Mittagessen)	40 €

Anmeldeschluss ist Montag, der 4. Mai 2015.

Bei Rückfragen erreichen Sie uns gerne unter folgender E-Mail:
forum-mobilitaet@ostfalia.de



Anfahrt

Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften
Institut für Logistikmanagement
Karl-Scharfenberg-Str. 55 / 57
38229 Salzgitter



Aus Braunschweig

Über die A39 in Richtung Kassel bis Ausfahrt Salzgitter-Watenstedt. Links weiter auf der K30 in Richtung Wolfenbüttel. Bei der zweiten Möglichkeit auf die K12 in Richtung SZ-Bad / Gebhardshagen wechseln. Auf dieser Straße bleiben bis Ausfahrt Calbecht und nun der Ausschilderung folgen.

Aus Hannover

Über die A7 und die A39 in Richtung Braunschweig / Wolfsburg bis zur Ausfahrt Salzgitter-Watenstedt. Nun folgen Sie der selben Route wie aus Braunschweig kommend.

Aus Wolfenbüttel

Über die Landstraße K30 bis zur Abzweigung SZ-Bad / Gebhardshagen. Nun weiter bis Ausfahrt Calbecht. Folgen Sie der Ausschilderung.

Institut für Logistikmanagement Salzgitter

Ethik in der Logistik

8. Salzgitter-Forum Mobilität

Montag, 18. Mai 2015 von 8.45 bis 15.00 Uhr

Salzgitter



Suderburg

Wolfenbüttel

Wolfsburg

Mit freundlicher Unterstützung von:



Ethik in der Logistik –

Notwendiges Übel oder unabdingbar für Akzeptanz und Erfolg für die logistische Dienstleistung?

Viele Wirkungsketten sehen heute so aus, dass Verlager Ausschreibungen für Transporte durchführen und dann denjenigen Anbieter als Transportlogistiker auswählen, der das günstigste Angebot abgibt. Dieser lässt in vielen Fällen ganz oder teilweise seine Leistungen durch nachgeordnete Transportunternehmen erbringen. Die Preisgestaltung in einem Angebot hängt von konjunkturellen Schwankungen ab und die können dazu führen, dass in einem konjunkturellen Abschwung die Preise nicht mehr auskömmlich sind.

Üblich ist, dass der „Gewinner“ einer Ausschreibung den Zuschlag bekommen hat, weil er nachgeordnete Transportunternehmen am günstigsten eingekauft haben dürfte. Wenn solch ein nachgeordneter Transportunternehmer ein selbstfahrender Unternehmer ist, dann ist er auch direkt als Mensch betroffen, der am Ende dieser Kette steht und ggf. wirtschaftlich nicht mehr zu Recht kommt. Bezogen auf sein Unternehmen und bezogen auf seinen persönlichen Lebensunterhalt. In anderen Fällen ist es evtl. ein Transportunternehmen, das seine günstigen Preise ggf. z.T. auf Kosten seiner Mitarbeiter abgeben konnte, wenn er sie vergleichsweise schlecht bezahlt. Dieses Szenario ist bei abwärts gewandter Konjunktur sicher kein Einzelfall.

In einer Marktwirtschaft gibt es kein Patentrezept, wie diese Wirkungskette vor dem Hintergrund unserer Käufermarktsituation durchbrochen werden kann. Das Forum „Ethik in der Logistik“ soll Anstoß für eine Diskussion in diesem Sinne sein.

Im Rahmen der Veranstaltung sollen verschiedene Position dargestellt werden. Die der Dienstleister, die der Auftraggeber und die der Betroffenen. Nicht vergessen werden darf: Es gibt einen Wettbewerb neben dem Preis, nämlich den, gute Mitarbeiter zu gewinnen und zu halten. Gerade vor dem Hintergrund der immer komplexer werdenden Aufgaben für logistische Dienstleister ist es Zeit für ein Umdenken.

Prominenter Referent ist Günter Wallraff, der durch seinen Enthüllungsjournalismus und als Buchautor bekannt ist.

Programm

08:45 - 09:15	Akkreditierung und get-together	11:25 - 11:35	Fragen / Diskussion
09:15 - 09:25	Begrüßung durch den Dekan Prof. Dr. Heinz-Dieter Quack	11:35 - 12:20	Günter Wallraff Enthüllungsjournalist und Schriftsteller Thema: Eigene Erlebnisse und Thesen zum Thema Ethik in der Logistik
09:25 - 09:35	Tagungsbegrüßung und Einführung Prof. Dr. Thomas Felsch Institut für Logistikmanagement (ILM)	12:20 - 12:30	Fragen / Diskussion
09:35 - 10:05	Prof. Dr. Hans Jürgen Bender Institut für Logistikmanagement (ILM) Thema: Zwischen Gewinn und ethischer Verantwortung innerhalb der Logistik	12:30 - 13:30	Mittagspause
10:05 - 10:15	Fragen / Diskussion		
10:15 - 10:45	Adalbert Wandt Geschäftsführender Gesellschafter der Wandt Spedition Transportberatung GmbH sowie Präsident des Bundesverband Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung (BGL) und Präsident des Gesamtverband Verkehrsgewerbe Niedersachsen (GVN) e.V. Thema: Ethik und Logistik aus der Sicht von Spedition und Transportunternehmer	13:30 – 14:45	Podiumsdiskussion: Müssen Ethik und Gewinnstreben widersprüchliche Begriffe sein? Leitung: Dipl.-Oec. Holger Brands Teilnehmer der Diskussion: Günter Wallraff Hansgeorg Lohl Adalbert Wandt Thomas Warner (Fachbereich 10 Postdienste, Speditionen und Logistik, ver.di Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft)
10:45 - 10:55	Fragen / Diskussion	14:45 – 15:00	Zusammenfassung und Verabschiedung Prof. Dr. Thomas Felsch Institut für Logistikmanagement (ILM)
10:55 - 11:25	Hansgeorg Lohl FairKEP Zertifizierung beim Bundesverband Kurier-Express-Post-Dienste e.V. Thema: Mehr Fairness und Transparenz in der Zusammenarbeit mit Kunden, Mitarbeitern und Subunternehmern: das FairKEP Zertifikat		